

IMPRESSUM

Herausgeberin: Hans-Böckler-Stiftung · Georg-Glock-Straße 18 · 40474 Düsseldorf

Verantwortlich: Dr. Claudia Bogedan, Geschäftsführerin der Hans-Böckler-Stiftung
Leiter Öffentlichkeitsarbeit: Rainer Jung

Redaktion: Dr. Philipp Wolter (Leitung), Jörg Hackhausen, Dr. Kai Kühne,
Sabrina Böckmann

Kontakt: redaktion-impuls@boeckler.de · Telefon: +49 211 77 78-631

Druck und Versand: digiteam · Joachim Kirsch · info@digiteam.de

Nachdruck nach Absprache mit der Redaktion und unter Angabe der Quelle frei

www.boecklerimpuls.de

Sie erhalten von uns die gedruckte Ausgabe des Böckler Impuls.
Sie können sie jederzeit abbestellen.

Kontaktieren Sie uns dazu gerne telefonisch oder senden Sie uns
eine E-Mail an redaktion-impuls@boeckler.de

Statt der Printausgabe können Sie hier die Digitalausgabe bestellen:
www.boeckler.de/de/impuls-bestellen.htm

Weitere Informationen gem. Art. 13 & 14 DSGVO zur Verarbeitung
Ihrer personenbezogenen Daten erhalten Sie unter:
https://www.boeckler.de/datenschutz/DSGVO_Printmedien_Presse.pdf

GLEICHSTELLUNG

Väterzeit hilft berufstätigen Müttern

Mütter kehren nach der Elternzeit schneller an ihre Arbeitsstelle zurück, wenn auch die Väter Elternzeit nehmen. Dies gilt laut einer Studie des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung vor allem dann, wenn die Auszeit der Männer mehr als zwei Monate beträgt. Drei Viertel der Mütter, deren Mann länger als sechs Monate in Elternzeit geht, kehren spätestens nach neun Monaten in den Beruf zurück. Nimmt der Mann für vier bis sechs Monate Elternzeit, ist dies spätestens nach zehn Monaten der Fall. Unterbricht der Vater seine Erwerbstätigkeit für zwei bis vier Monate, sind drei Viertel der Frauen nach spätestens 13 Monaten wieder berufstätig. <

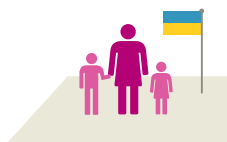


Quelle: IAB, Februar 2023 [Link zur Studie](#)

ZUWANDERUNG

Eine Million ukrainische Geflüchtete

Seit dem Angriff Russlands auf die Ukraine am 24. Februar 2022 haben Millionen Menschen das Land verlassen. In Deutschland wurden im Jahr 2022 rund 1,1 Millionen Geflüchtete aus der Ukraine registriert, darunter überdurchschnittlich viele Frauen und Kinder. Gut zwei Drittel der Zuzüge erfolgten zwischen März und Mai 2022, also in den ersten drei Monaten nach dem Angriff. <



Von den Geflüchteten aus der Ukraine waren ...

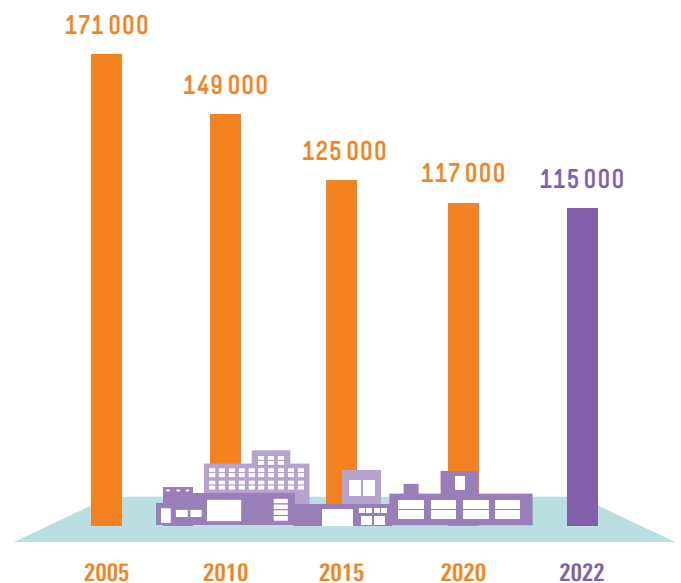


Quelle: Destatis, Februar 2023 [Link zur Studie](#)

WIRTSCHAFT

Weniger Firmengründungen

Die Zahl der neu gegründeten Betriebe betrug ...



Quelle: Destatis, Februar 2023 [Link zur Studie](#)

AUSBILDUNG

Tariflöhne für Azubis gestiegen

Erstmals erhalten Auszubildende in tarifgebundenen Betrieben im Schnitt mehr als 1000 Euro Ausbildungsvergütung. Das geht aus einer Analyse des Bundesinstituts für Berufsbildung hervor. Die Auszubildenden erhielten 2022 über alle Ausbildungsjahre hinweg durchschnittlich 1028 Euro brutto im Monat. Im Vergleich zum Vorjahr stiegen die tariflichen Ausbildungsvergütungen um durchschnittlich 4,2 Prozent. <



Quelle: BIBB, Februar 2023 [Link zur Studie](#)